

Entomologische Zeitschrift

vereinigt mit

Entomologische Rundschau, Internationale Entomologische Zeitschrift, Entomologischer Anzeiger und Societas entomologica. Herausgegeben unter Mitarbeit hervorragender Entomologen und Naturforscher vom Internationalen Entomologischen Verein e. V., Frankfurt am Main (gegr. 1884).

Schriftleitung: Dr. Georg Pfaff, Frankfurt a. M. mit einem Redaktionsausschuß, unter Mitarbeit von Rektor G. Calliess, Guben u. a. Manuskripte an den Redaktionsausschuß der Entomologischen Zeitschrift: Frankfurt am Main, Kettenhofweg 99.

Verlag Alfred Kernen, Stuttgart W, Schloßstraße 80.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint gemeinsam mit dem Anzeigenblatt Insektenbörse. Bezugspreis laut Ankündigung dort.

Bericht des Sudetendeutschen Entomologenbundes über die Jahre 1938 und 1939.

(Fortsetzung von Seite 85.)

- Arichanna melanaria* L.: 28. 6. 39. Habsteiner Moor, zahlreich, frisch, MICHEL; 16. 7. 39 am selben Orte, massenhaft, abgeflogen, MICHEL.
- Abraxas sylvata* Sc.: 21. 6. 39. Thammühl, Eichberg, zahlreich, MICHEL; 28. 6. 39 am selben Orte, MICHEL; 8. 38. Warnsdorfer Gebirge, zahlreich, MICHEL K.; 15. 7. 39. Lindenau, LISSNER; 18. 7. 38. Kummer am See bei Böhmisches-Leipa, LEHNERT.
- Selenia lunaria* Schiff.: 16. 6. 39. Bensen, LEHMANN; 26. 5. 38. Warnsdorfer Gebirge, MICHEL K.
- Selenia tetralunaria* Hufn.: 23. 7. 38. Ober Politz, ein Falter, KROMBHOLZ; 30. 4. 39. Warnsdorfer Gebirge, ein Männchen, MICHEL K.
- Hygrochroa syringaria* L.: 21. 7. 38. Algersdorf, NICKEL, ein Falter.
- Biston hirtaria* Cl.: 16. 4. 39. Markersdorf, RITSCHER; 20. 4. 39. Warnsdorfer Gebirge, eine Copula, ARLT.
- Biston strataria* Hufn.: 10. 4. 39. Warnsdorf, ein Männchen, ARLT.
- Boarmia ribeata* Cl.: 7. 8. 39. Sonneberg bei Böhmisches-Leipa, MICHEL; 22. 8. 39. Böhmisches-Leipa, Kalkbusch, MICHEL; 2. 8. 39. Lindenau, LISSNER.
- Pachycnemia hippocastanaria* Hb.: 18. 5. 39. Rehdörfel bei Böhmisches-Leipa, 4 Falter, MICHEL.
- Gnophos furvata* Schiff.: 28. 7. 38. Bensen; Eichberg, mehrere Falter, RAUCH.
- Gnophos dilucidaria* Hb.: 30. 7. 38. Kummer am See bei Böhmisches-Leipa, LEHNERT.
- Fidonia fasciolaria* Rott.: 17. 7. 38. Debusberg bei Radzein, Böhmisches Mittelgebirge, ein Männchen, SÜSSNER.

Phasiane petrarica Hb.: 16. 5. 38. Ohlisch bei Böhmischem-Kamnitz, NICKEL; 26. 5. 38. Hillemühl bei Böhmischem-Kamnitz, RITSCHER; 9. 6. 38. Kummer bei Niemes, SCHIFFNER; 4. 6. 39. Thammühl, Eichberg, zahlreich, MICHEL.

Restliche Gruppen.

- Nola strigula* Schiff.: 6. 7. 38. Milleschauer, ein Männchen, SÜSSNER.
- Spilosoma urticae* Esp.: 22. 6. 38. Algersdorf, NICKEL.
- Rhyparia purpurata* L.: 7. 9. 38. Böhmischem-Leipa, 3 kleine Raupen in den Dolden von Schafgarbe versteckt, MICHEL.
- Callimorpha quadripunctaria* Poda: 30. 7. 38. Königsberg bei Ober Politz, 2 Falter, KROMBHOLZ jun.
- Mitochrista miniata* Forst: 11. 7. 38. Kummer am See bei Böhmischem-Leipa, LEHNERT.
- Gnophria rubricollis* L.: 1. 7. 38. Algersdorf, mehrere Falter, NICKEL, KANNEBERGER; 6. 7. 39. Algersdorf, NICKEL; 22. 6. und Mitte Juli Lindenau, LISSNER.
- Oeonistis quadra* L.: 1938 zahlreich nach jahrelangem Fehlen. 21. 7. 38. Algersdorf, NICKEL, 13 Stück; 1. 8. 38. Bensen, LEHMANN; 6. 8. 38. Ober Politz, KROMBHOLZ.
- Lithosia deplana* Esp.: 16. 7. 39. Thammühl, MICHEL.
- Lithosia pallifrons* Z.: 30. 7. 38. Weißwasser, ein Falter, MICHEL.
- Lithosia sororcula* Hufn.: 24. 5. und 4. 6. 39. Thammühl, Eichberg, je ein Falter, MICHEL.
- Pelosia muscerda* Hufn.: 19. 7. 39. Thammühl, W. PETER, ein Falter.
- Zeuzera pyrina* L.: 22. 6. bis 15. 8. 38. Algersdorf, NICKEL; 23. 6. 39. Bensen, LEHMANN; 13. 8. 39. Bensen, SCHICHT.

A b e r r a t i o n e n .

- Euchloe cardamines* L. ab. *immaculata* Pabst: Mittelpunkt der Vorderflügel fehlt. 1. 6. 38. Bensen, SCHICHT.
- Argynnis paphia* L. ab. ♀ *valesina* Esp.: 13. 7. 38. Bensen, Eichberg, RAUCH; 8. 39. Ober Politz, KROMBHOLZ jun.; 29. 7. 39. Weißwasser, STOLLE H., je ein Stück.
- Lycaena eumedon* Esp. ab. *speyeri* Husz.: ohne Bogenaugen auf der Unterseite aller Flügel, Bösig, SCHIFFNER.
- Mimas tiliae* L. ab. *suffusa* Clark: Hinterflügel schwarz. 11. 5. 39. Bensen, LEHMANN.
- Hadena scolopacina* Esp. ab. *hammoniensis* Sauber: Vorderflügel verschwärzt, 27. 7. 38. Algersdorf, NICKEL.
- Calamia lutosus* Hb. ab. *rufescens* Tutt.: stark rötlich, 8. 10. 35. Bensen, LEHMANN.
- Euclidia mi* Cl. ab. *ochrea* Tutt.: Unterseite aller Flügel gelb statt weiß. 9. 6. 38. Bensen, SCHICHT.
- Anaitis plagiata* L. ab. *tangens*: Querbinden der Vorderflügel berühren einander. 28. 8. 38. Algersdorf, NICKEL.

- Cheimatobia boreata* Hb.: mit stark verdunkelter Mittelbinde der Vorderflügel. 12. 11. 38. Bensen, LEHMANN.
- Larentia spadicearia* Bkh.: Querbinden der Vorderflügel fast zusammengeflossen. 7. 5. 39. Krischwitz bei Tetschen, BENDEL.
- Larentia bilineata* L. ab. *infuscata* Gmppbrg: Querlinien der Vorderflügel stark schwarz angelegt. 1938 auffällig zahlreicher als andere Jahre, MICHEL. 25. 6. 39. Bensen, SCHICHT, mit fast ganz schwarz ausgefülltem Mittelfeld.
- Angerona prunaria* L. ab. *sordiatata* Fueßl.: Flügel stark braun verdüstert, 15. 7. 39. Lindenau, LISSNER.
- Hibernia defoliaria* Cl. ab. *holmgreni* Lampa: einfarbig rötlich, dicht bestäubt, ohne Querstreifen und Mittelpunkt. 9. 11. 38. Bensen, LEHMANN.
- Amphidasis betularia* L. ab. *doubledayaria* Mill.: eintönig schwarz. 19. 5. 39. Bensen, LEHMANN.
- Boarmia roboraria* Schiff. ab. *infuscata* Stgr.: ein schwarzes Weibchen, 11. 7. 39. Bensen, LEHMANN.
- Zygaena filipendulae* L. ab. *communimacula* Selys + *vittata*: die zusammengeflossenen Flecke 3 + 4, 4 + 5 sind durch einen Längswisch miteinander verbunden. 30. 7. 38. Weißwasser, MICHEL.

Z w i t t e r .

Gonepteryx rhamni L.: Fleckenzwitter. 12. 8. 39. Böhmisches-Leipa, SCHIFFNER. Die linke Hälfte und der rechte Hinterflügel sind männlich gefärbt. Der rechte Vorderflügel ist weiblich. Ein gelber männlicher Wisch zieht von der Wurzel durch die Mittelzelle bis an den Saum. Die Breite dieses Streifens wechselt von 3 bis 4 mm. Von diesem Streifen zweigt zur Mitte des Vorderrandes ein spitz zulaufender Wisch ab. Unterhalb der Mittelzelle stehen drei gelbe Flecke. Die Unterseite aller Flügel ist männlich, nur der linke Vorderflügel zeigt einen weiblichen Streifen von der Wurzel durch die Mittelzelle und den Mittelpunkt bis in den Saum. Die Breite dieses Streifens beträgt 2 mm.

Aus der Fülle von 2787 Beobachtungen habe ich jene hier angeführt, die mir die wichtigsten aus dem einen oder anderen Grunde schienen. Im allgemeinen handelt es sich um Arten, die im Sudetenlande als selten gelten. Wenn ich dabei auch die gewöhnlichen Schädlinge angeführt habe, so geschah dies, um einen Überblick über deren Verbreitung und Häufigkeit zu geben. Ich will hoffen, daß der Eifer in der Durchforschung der Heimat nicht nachlassen wird. Wir stehen auf keinem toten Punkte in der Entomologie, wie man es manchmal zu hören bekommt, denn es haben gerade die zwei vergangenen Jahre mit ihrem schwachen entomologischen Betriebe nicht weniger als 13 neue Arten gebracht. Sicher ist es allerdings, daß bei dem hohen Stande unserer Fauna der jährliche Zuwachs an neuen Arten nur mehr gering sein wird. Und jene Arten, die bei uns noch zu erwarten sind, werden sich nur durch ganz

planmäßiges Suchen finden lassen. Ich schließe meinen Bericht mit herzlichem Dank an alle Kameraden, die zu ihm beigetragen haben oder die mir Belegstücke überlassen haben. Damit verbinde ich die Bitte um rege Mitarbeit in der kommenden Sammelzeit, damit ich am Ende derselben wieder von einem Fortschritt berichten kann.

Im Februar 1940.

Einzelgänger unter den brasilianischen Lepidopteren.

Von Fritz Hoffmann, Neu Bremen, Sta. Catharina, Brasilien.

Es gibt auch unter den brasilianischen Schmetterlingen einige wenige Arten, die auffallenderweise eine einzige Art in der betreffenden Gattung bilden, seltener jedoch unter Gattungsgenossen eine isolierte Stellung einnehmen. Manchmal bilden diese Einzelgänger nicht einmal geographische Rassen zum Unterschied von einigen wenigen, die viele Formen zeigen. Neuerdings hat J. F. ZIKÁN bei Papilioniden und Sphingiden zwischen altbekannten Arten durch Untersuchung der männlichen Genitalien neue Arten gefunden, die er »Doppelgänger«¹⁾ benennt. Es ist als sicher anzunehmen, daß sich unter Formen mancher Arten, wie z. B. bei *Protogonius hippona* F. gefertigte Spezies finden werden.

1. *Metamorpha dido* Linnée (SEITZ Band V S. 399 Tafel 84 a). »Die *Metamorpha dido*, die einzige Art der Gattung«. Type aus Surinam; aus 5 Rassen bestehend. *Dido* hat als *Heliconiinae* eine Ähnlichkeit mit der *Nymphalinae* *Victorina steneles* Linnée.

2. *Napeocles jucunda* Hübner (ib. S. 462 Tafel 95 a). »Aus dieser Gattung ist bis jetzt nur eine einzige Art bekannt«. Variiert etwas, siehe Nachtrag S. 598.

3. *Didonis biblis* Fabricius (ib. S. 464 Tafel 94 f.). Bildet 6 Rassen (nicht 7 wie l. c. steht!).

4. *Gynaecia dirce* Linnée (ib. S. 472 Tafel 97 a. b). Nur zwei Rassen beschrieben. Es wird jedoch nicht gesagt, wo die kleinere Form (*dircoides* Sepp) fliegt.

5. *Batesia hypochlora* Felder (ib. S. 537 Tafel 103 e. f). »Hier handelt es sich nur um eine Art, einen großen, höchst auffallenden Falter.« Besonders bemerkenswert sind diese und andere Arten, die keine Formen bilden, wie z. B. noch *Coenophloeobia archidona* Hewitson oder *Polygrapha cyanea* Godman und Salvin (ib. Tafel 116 a S. 577).

6. *Protogonius hippona* Fabricius (ib. S. 579 Tafel 117). »Wir betrachten die sämtlichen bisher beschriebenen Angehörigen dieser von Mexiko bis Südbrasilien verbreiteten Gattung als Formen nur einer Art« (J. RÖBER).

1) Revista de Entomologia vol. 3 fasc. 1 Março 1933, Rio de Janeiro. (Der Aufsatz ist in deutscher Sprache geschrieben.)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1941

Band/Volume: [54](#)

Autor(en)/Author(s): unbekannt

Artikel/Article: [Bericht des Sudetendeutschen Entomologenbundes über die Jahre 1938 und 1939. \(Fortsetzung von Seite 85.\) 89-92](#)